

Bilanz erneut ausgeglichen

Tennis: Herren 1 des SSV überraschen

Wildpoldsried Auch am vergangenen Spieltag warteten die Tennis-Mannschaften des SSV Wildpoldsried mit einer ausgeglichenen Bilanz auf. Zwei Unentschieden stehen je eine Niederlage und ein Sieg gegenüber und waren die durchwachsene Ausbeute kurz vor dem Saisonende. Völlig überraschend kam dabei der Auswärtserfolg der 1. Herren mit 6:3 beim Spitzenreiter Skiclub Pfronten. Ebenso überraschend war allerdings auch die deutliche 2:7-Heimniederlage der Herren 40 gegen den nun als Titelfavoriten gehandelten Gast aus Pfuhl.

Knaben 15 Erstmals büßte das Team in der Südliga 3 beim Mitkonkurrenten Burgberg einen Zähler Punkt ein. In den Einzeln punkteten Anton Bader und Lukas Pfanzelt für den SSV. Marco Rudolph verlor unglücklich mit 8:10 im Match-Tie-Break. Paul Bader hatte es mit einem Gegner zu tun, den er nicht bezwingen konnte. Eng ging es im ersten Doppel zu. Am Ende hatten P. Bader/Pfanzelt im Match-Tie-Break das bessere Ende für sich. Trotz großer Gegenwehr reichte es für A. Bader/Rudolph nicht zum Punktgewinn. So trennten sich die Teams 3:3.

Damen In der Südliga 5 hatte es Wildpoldsried zu Hause mit dem SVO Germaringen zu tun und trennte sich 3:3. Elisa Heisl und Valentina Stauffer lösten ihre Aufgaben bravurös. Emma Schrägle stand dagegen auf verlorenem Posten. Gabi Dilger fehlten lediglich zwei Punkte zum Sieg. Am Ende gewann ihre Gegnerin mit 11:9 im Match-Tie-Break. Die Doppel hatten einen mehr oder weniger eindeutigen Verlauf. Heisl/Stauffer siegten nach Anfangsschwierigkeiten letztlich souverän. Schrägle/Hartmann trafen einfach auf zu starke Gegnerinnen.

Herren 40 Unerwartet bezog der SSV in der Südliga 1 eine deutliche Heimniederlage gegen den Mitkonkurrenten TSV Pfuhl. Die Gäste traten mit einer ungemein starken Mannschaft an und ließen den Gastgeber schon in den Einzeln keine Chance. Einzig Dietmar Kretschmer nahm den Gästen einen Punkt ab. Christian Hiemeyer unterlag nach kurioseem Verlauf in den ersten beiden Sätzen (1:6, 6:1) im Match-Tie-Break dann mit 6:10. Damit stand die Niederlage schon nach den Einzeln fest. Ein Sieg im Doppel ohne Spiel, eine knappe Niederlage von Hiemeyer/Schöll im Match-Tie-Break und der Spielverlust von Wartosch/Schafroth besiegelten am Ende die 2:7-Heimniederlage. Damit ist für den SSV das Meisterschaftsrennen gelaufen. Pfuhl und Türkheim spielen den Titel unter sich aus.

Herren 1 Völlig überraschend mutet in der Südliga 3 der Auswärtssieg der Oberallgäuer beim Spitzenreiter Skiclub Pfronten an. Dietmar Kretschmer und Nico Vetter jeweils im Match-Tie-Break sowie Dietmar Schägle und David Fleschutz stellten bereits in den Einzeln die Weichen auf Sieg. Diesen sicherten Vetter/Fleschutz in zwei Sätzen. D. Kretschmer/Schrägle bauten das Ergebnis schließlich noch aus. Da spielte die Niederlage von L. Kretschmer/Kohler keine Rolle mehr. Mit 6:3 hatte der SSV Wildpoldsried dem Tabellenführer einen bösen Streich gespielt und für sich wichtige Punkte eingefahren. (rom)

"AZ"

05.07.2023